

ANZEIGEN

**FREIER
WERBE
PLATZ!**

ONLINE DURCHSTARTEN
UND JETZT HIER WERBEN!

ANZEIGEN



OPEN AIR
1. GELNHÄUSER
SOMMERFESTIVAL!

ANZEIGEN



AUF DER SUCHE NACH
EINER NEUEN
HERAUSFORDERUNG?

ANZEIGEN

**FREIER
WERBE
PLATZ!**

ONLINE DURCHSTARTEN
UND JETZT HIER WERBEN!

ANZEIGEN



HAND-PADDY FÜR DIE
EINFACHE REINIGUNG VON
PP INDUSTRIE!

Aktuelle Seite: Startseite > MKK > Aktuelles aus dem MKK > Gelnhausen > Hailer > Schlägerei vorm Gaudimax w

Feed-Einträge

Schlägerei vorm Gaudimax weiterhin nicht aufgeklärt

Details Veröffentlicht am Montag, 28. Oktober 2013 22:19 Geschrieben von Andreas Ziegert

Wer hat vor über zwei Jahren einen inzwischen 24-Jährigen aus Biebergemünd-Wirtheim vor der Diskothek „Gaudimax“ in Gelnhausen brutal zusammengeschlagen und schwere Kopfverletzungen zugefügt? Das versucht das Jugendschöffengericht Gelnhausen nun bereits zum zweiten Mal aufzuklären.

Auf der Anklagebank sitzen drei junge Männer aus Gründau. Einem 22-Jährigen aus dem Ortsteil Rothenbergen sowie einem 26-Jährigen und einem 23-Jährigen, beide aus Hain-Gründau, wirft die Staatsanwaltschaft vor, in den frühen Morgenstunden des 3. Oktober 2011 den Wirtheimer zunächst niedergeschlagen und dann mit Fußtritten verletzt zu haben.



Die erste Verhandlung im Juli musste abgebrochen werden, weil eine wichtige Zeugin fehlte. Die 19-Jährige aus Freigericht wurde diesmal von der Polizei zur Gerichtsverhandlung begleitet, brachte aber auch keine Klarheit in den Fall. Das gilt auch für die anderen Zeugen, die in diesem Verfahren vernommen wurden. Sicher scheint bislang nur: Gegen 4 Uhr hat vor der Diskothek eine Art Massenschlägerei mit über zehn Personen stattgefunden, während der dem Wirtheimer vermutlich die schweren Verletzungen zugefügt wurden.

Folgender Ablauf ist bislang am wahrscheinlichsten: Mit Schließung der Diskothek verließ ein 23-jähriger Rodenbacher das „Gaudimax“ und geriet auf dem Parkplatz mit dem 26-jährigen Angeklagten in Streit. Dieser verpasste ihm einen Schlag ins Gesicht, was wiederum ein 25-Jähriger aus Gelnhausen mit einer Kopfnuss beantwortete. Nach Zeugenaussagen mischten sich anschließend zwei Türsteher ein und verscheuchten die Streithähne vom Parkplatz, so dass sich die Auseinandersetzung auf die Straße verlagerte. Was genau dort passierte, ist bislang unklar. Aber anscheinend war die Situation derart unübersichtlich, dass laut übereinstimmenden Zeugenaussagen der Geschäftsführer der Diskothek seine Türsteher zurückpfliff und sich mit ihnen im Lokal einschloss. Die Anweisung „Kameras aus“ soll dabei ebenfalls gefallen sein.

Wenig später wollen sich der Rodenbacher und sein Freund aus Gelnhausen von der Auseinandersetzung zurückgezogen haben, um die Polizei zu rufen. Als sie vor das Gaudimax zurückkamen, habe der Wirtheimer bereits blutüberströmt vor der Eingangstür gesessen. Als „Zaungäste“ wollen zwei 19- und 26-Jährige aus Gelnhausen die Schlägerei verfolgt und dennoch nicht gesehen haben, wie der Wirtheimer so schwer verletzt wurde. Der 26-Jährige sagte zwar aus, dass er das Opfer zu Boden fallen sah, wer dafür verantwortlich war, habe er aber nicht gesehen. Das Opfer selbst kann sich nur noch daran erinnern, der 19-jährigen Freigerichterin bei einer Auseinandersetzung zu Hilfe gekommen sein. Anschließend habe er von hinten einen Schlag auf den Kopf bekommen und sei getreten worden. Aufgewacht ist er dann erst im Krankenhaus Gelnhausen, von wo er in eine Frankfurter Klinik verlegt wurde. Seine Verletzungen wären beinahe lebensbedrohlich gewesen: Schädeldachfraktur, beide Jochbeine und die Stirnhöhle gebrochen, dazu das Nasenbein zertrümmert und zahlreiche Prellungen.

Der Polizei wurde noch am Tatort von mehreren Zeugen eine Beschreibung von drei Männern gegeben, die wenig später am Ortseingang von Hailer festgenommen wurden. Das waren die drei Angeklagten, die in der Verhandlung bislang schweigen. Der 26-Jährige gab lediglich die Auseinandersetzung mit dem Rodenbacher und dessen Freund zu, der ihm eine Kopfnuss verpasst hatte. Alle drei wurden nach der polizeilichen Vernehmung wieder entlassen und haben sich dann möglicherweise in Richtung Krankenhaus begeben. Zwei

VORSPRUNG-LESER SAGEN IHRE MEINUNG

Park-Demo in Gondsroth nicht für Parteizwecke instrumentalisieren

Neue Ronneburger Umgehungsstraße

Kosten für Hallenbäder auf alle Kommunen umlegen

Kleine Beobachtung am Rande!

Kann sich Freigericht das Hallenbad „Platsch“ noch leisten?

100 Windräder sind nicht mit einer Fernsehantenne gleichzusetzen

Windkraft: Kritik an Linsengerichter GRÜNEN

Geh' wählen!

Windkraft: Offener Brief von Landrat Erich Pipa

Offener Brief an Bürgermeister Thorsten Stolz

Aktuelle Betreuungssituation in Langenselbold – U3 / Ü3

„E Perl“ vor die Säule geworfen! oder: Das kann doch nicht wahr sein!

Ja zur Windkraft – unter welchen Bedingungen?

JOH war einst ein Anziehungspunkt...

Versprochen ist versprochen

Zeugen sagten jedenfalls aus, dass sie dort von den Angeklagten bedroht wurden. Falls sie eine Aussage machen, bekommen sie „von Männern in schwarz“ zu Hause Besuch, soll es heißen haben. Wortführer war da angeblich ein vierter Mann mit einem lila-weiß gestreiften Hemd, der bislang überhaupt noch nicht ermittelt wurde. Wenige Tage nach der Tat kam es laut Zeugenaussagen zudem zu einem Treffen an der Kinzhalle im Gelnhäuser Stadtteil Roth zwischen dem 22-Jährigen Hain-Gründauer und Freunden des Opfers. Was dort genau besprochen wurde, ist allerdings unklar.

Verteidiger Gordian Hablzel warf der Gelnhäuser Polizei falsche und rechtswidrige Ermittlungen vor, weil sie bei einer schriftlichen Anfrage an die Zeugen die Namen der Angeklagten auflieferte und diese dabei als Täter bezeichnete. Ob die drei Gründauer tatsächlich für die schwere Körperverletzung verantwortlich sind, soll am nächsten Verhandlungstag geklärt werden. Dann sollen weitere Beteiligte an der Auseinandersetzung sowie auch der Geschäftsführer der Diskothek und seine Türsteher als Zeugen gehört werden.

Gefällt mir 5 Twittern 0  0 Teilen

PS: Sind Sie bei Facebook? Werden Sie Fan von VORSPRUNG!

DAS KÖNNTE SIE AUCH INTERESSIEREN:

- 13.11.2013 - Umsatz von fair gehandelten Produkten hat sich verdreifacht
- 13.11.2013 - Gelnhäuser Tafel: Großes Fest mit allen Helfern
- 13.11.2013 - Ernennungsurkunden für neue Feuerwehr-Führung
- 13.11.2013 - Im Arbeitsleben wieder Fuß fassen
- 13.11.2013 - Lyrische Lesung „Frauenworte“ mit Musik
- 13.11.2013 - Gelnhausen: Einbruch in Sonnenstudio
- 13.11.2013 - Solaranlage auf dem Dach der Gelnhäuser Tafel
- 13.11.2013 - Bogenschütze vom TV Meerholz in Landau erfolgreich
- 13.11.2013 - JOH-Gebäude wird im Internet zur Miete angeboten
- 12.11.2013 - Gelnhausen/Hailer: Lange Finger gemacht

Kommentar schreiben



[Kommentar schreiben](#) [Kommentar löschen](#)



13.11.2013 11:00

Antworten

10 Comments

Finde uns auf Facebook



Main/Kinzig-Magazin Vorsprung

Gefällt mir

1.632 Personen gefällt Main/Kinzig-Magazin Vorsprung.



Soziales Plug-in von Facebook

HIER GIBT'S AKTUELLE FUSSBALL-ERGEBNISSE

Fußballergebnisse Donnerstag, 14. November 2013
Beitrag vom: Donnerstag, 14. November 2013

Fußballergebnisse Mittwoch, 13. November 2013
Beitrag vom: Donnerstag, 14. November 2013

Fußballergebnisse Montag, 11. November 2013
Beitrag vom: Donnerstag, 14. November 2013

Fußballergebnisse Sonntag, 10. November 2013
Beitrag vom: Donnerstag, 14. November 2013

Fußballergebnisse Samstag, 9. November 2013
Beitrag vom: Sonntag, 10. November 2013

GEWINNSPIELE

Eintracht tippen und Kinokarten gewinnen

Gefällt mir 2 Twittern 0

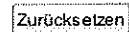


1

Teilen Weiterlesen...

VERANSTALTUNGSKALENDER DURCHSUCHEN

Event suchen



WO, WAS, WANN - HIER IST WAS LOS!

Donnerstag, 14. Nov., 19:30 Uhr, Vortrag
Heinrich Hoffmann: ein Mann für alle Fälle

Donnerstag, 14. Nov., 20:00 Uhr, Kabarett
Tilmann Birr: „On se left you see se Siegestsäule“

Freitag, 15. Nov., 19:00 Uhr, Kabarett
Matthias Deutschmann „SOLO 2013“

Freitag, 15. Nov., 19:30 Uhr, Theater
Curt-Goetz Abend

Freitag, 15. Nov., 19:31 Uhr, Fasching
Meddel-Grenn, Helau!

Freitag, 15. Nov., 20:00 Uhr, Vortrag
Der Feldhamster (*Cricetus cricetus*)

Freitag, 15. Nov., 20:00 Uhr, Vortrag
Erzählstammtisch: Jazzbühnen in Gelnhausen

Samstag, 16. Nov., 11:00 Uhr, Unterhaltung
„Wie auf unseren Burgen gelebt wurde“